



HASIT SI 515 SISI® IN DOOR

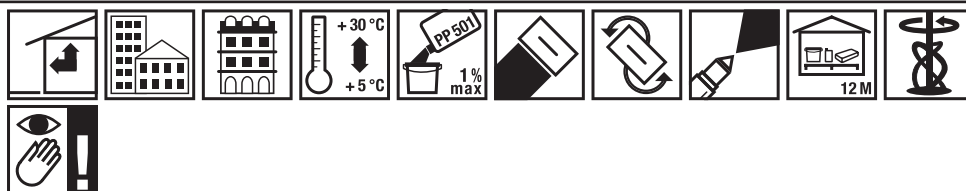
SISI® Strukturputz innen

Anwendungsbereiche: Dekorativer, abriebfester und abwaschbarer Strukturputz nach DIN EN 15824 auf Basis der SISI® Technologie für alle Innenräume auf Unterputz, Spachtelmassen, Beton und GK-Platten.

Eigenschaften:

- Organisch, mit mineralischem Oberflächencharakter
- Gute Diffusionsoffenheit
- Hohe Festigkeit
- Sehr gute Reinigungsfähigkeit

Verarbeitung:



Technische Daten:				
Art.-Nr.	2000071363	2000074253	2000071120	2000071119
EAN	4038502148650	4038502148667	4038502148643	4038502107428
Zolltarifnr.	32041100			
Verpackungsart				
Menge pro Einheit	25 kg/EH			
Einheit pro Palette	24 EH/Pal.			
Farbe	Weiß			
Putzstruktur	Venezia	Kornstruktur	Kornstruktur	Kornstruktur
Körnung	0 - 0,7 mm	0 - 1 mm	0 - 1,5 mm	0 - 2 mm
Verbrauch	ca. 1,8 kg/m²	ca. 2 kg/m²	ca. 2,4 kg/m²	ca. 3 kg/m²
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.			
Trockenrohdichte	ca. 1.800 kg/m³			
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	ca. 40			
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 kJ/kg K			
pH-Wert	ca. 9,5			
VOC Code	2004/42/EG IIA(c) max. 40 g/l: < 40 g/l			
Wasseraufnahme	< 0,15 kg/m² h			
Brandverhalten	A2-s1, d0			

Materialbasis:

- Reinacrylatbindemittel
- Silikonharzbindemittel
- Kaliwasserglas
- Weißer, selektierter Marmorsand
- Farbpigmente
- Mineralisch/organisch

Verarbeitungsbedingungen: Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken sowie nicht über +30 °C steigen. Eine rel. Luftfeuchte von über 85 % verzögert das Trocknungsverhalten. Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung und nachträglicher Durchfeuchtung schützen.



HASIT SI 515 SISI® IN DOOR

SISI® Strukturputz innen

Untergrund:	Der Untergrund muss trocken, tragfähig sowie frei von Verunreinigungen, wie z.B. Staub, Ruß, Algen, Ausblühungen etc. sein. Bei neu aufgetragenen Unterputzen (z.B. Kalk-/Zement, etc.) ist je nach Herstellervorschrift eine Abbinde-/Austrocknungszeit von mind. 2–3 Wochen einzuhalten. Untergrundprüfung hat laut DIN 18350 zu erfolgen.
Untergrund-Eignung:	Kalk-Unterputze: Vor der Beschichtung mit HASIT Putzgrund UNI grundieren. Kalk/Zement-Grundputze: Vor der Beschichtung mit HASIT Putzgrund UNI grundieren. Beton: auf planebene Untergründe Mineralischer Altputz ungestrichen: Auf Ausgleichsspachtel HASIT 250 RENOPLUS. Vor der Beschichtung mit HASIT Putzgrund UNI grundieren. Altputz mit mineralischem Anstrich: Auf Ausgleichsspachtel HASIT 250 RENOPLUS. Vor der Beschichtung mit HASIT Putzgrund UNI grundieren. Organischer Altputz: Auf Ausgleichsspachtel HASIT 250 RENOPLUS. Vor der Beschichtung mit HASIT Putzgrund UNI grundieren. Gipshaltige Unterputze trocken: Untergrundvorbehandlung mit HASIT GIKA Putzgrund Gipskartonplatten: Untergrundvorbehandlung mit HASIT GIKA Putzgrund Gips-Papierfaserplatte (z.B. Fermacell): Untergrundvorbehandlung mit HASIT GIKA Putzgrund
Untergrund-Vorbehandlung:	Vor dem Aufbringen des Oberputzes ist eine Grundierung mit HASIT Putzgrund UNI in der Regel notwendig. Der HASIT Putzgrund UNI ist mittels einer Lammfellrolle deckend aufzubringen. Der Untergrund muss vollständig trocken sein (im Regelfall ist dies nach 12 Std.). Bei feuchter Witterung kann das 24–48 Stunden dauern. Sämtliche technische Funktionen und Eigenschaften von pastösen Oberputzen sind mit HASIT Putzgrund UNI getestet und gewährleistet. HASIT Putzgrund UNI ist relevant für die Wasseraufnahme, die Alterung, der optischen Gleichmäßigkeit des Erscheinungsbildes, der praktischen Anwendung des Oberputzes und ist daher wichtiger Bestandteil des Putzsystems. Abblätternde und rissige Alt-Anstriche sind mechanisch zu entfernen. Stark sandende Untergründe mit geeignetem Tiefgrund, HASIT PP 501 SISI® SOL LF vorstreichen. Unebenheiten im Untergrund sind vorab mit entsprechenden Spachtelmassen wie z.B. HASIT 250 Renoplus fachgerecht auszugleichen.
Zubereitung:	Gebrauchsfertiges Produkt. Bei Bedarf mit wenig Wasser auf gewünschte Verarbeitungskonsistenz einstellen. Empfehlung: Mit systemkonformen Tiefgrund und Verdünnung HASIT PP 501 SISI® SOL LF und Verdünnung einstellen, da ein Strecken der Bindemittel hierdurch verhindert wird. Eine schönere Verarbeitung, längere Farbtonbeständigkeit und geringere Erneuerungsintervalle sind das Resultat. Vor dem Verarbeiten mit geeignetem Rotor-Quirl (langsam drehendes Rührwerk) im Gebinde gut aufrühren.



HASIT SI 515 SISI® IN DOOR

SISI® Strukturputz innen

Verarbeitung:	Aufziehen als Reibeputz: mit sauberer, rostfreier Stahltraufel/Glättkelle in Kornstärke gleichmäßig (nester- und ansatzfrei) auftragen. Zusammenhängende Putzflächen ohne Unterbrechung „frisch-in-frisch“ auftragen.“ Auftragen als Spritzputz: Mit geeigneter Maschine (unsere Empfehlung: z.B. PFT Swing M, Schlauchdurchmesser 25 mm, Schlauchlänge 15 m, Düsendröße bei Körnung 0,7 mm = 4,5 mm mit 4 bar, bei Körnung 1,0 mm = 6,5/8,5 mm, bei Körnung 1,5 mm = 6,5/8,5 mm und bei Körnung 2,0 mm = 8,5 mm, Mörteldruck 5 bar) auftragen/strukturieren. Strukturieren als Reibeputz: Den noch nicht erstarrten Putz mit geeignetem Reibebrett (Styropor-/Plastiktraufel) durch kreisende Bewegungen die gewünschte Struktur herstellen. <i>Tipp! Bedingt der einzigartigen innovativen Verarbeitungseigenschaften, kann durch eine andersartige Anwendung schneller eine perfekt gleichmäßige Struktur hergestellt werden: Ein kurzes kräftigeres verreiben und im Nachgang ein sanftes Übergleiten legt die Spitzen der Körnung schnell zu einem perfekten Finish.</i> Es ist darauf zu achten, dass zeitgerecht strukturiert wird. Die regelmäßige Reinigung des Strukturwerkzeuges während der Verarbeitung ist sehr wichtig! Strukturieren als Streich- und Rollputz: Mit geeignetem Farbroller (Rollputz) oder Bürste (Streichputz) strukturieren. Nicht mit anderen Materialien vermischen. Werkzeug nach Gebrauch sorgfältig reinigen. Bei dunklen, intensiven Farbtönen bzw. Rillenputzstrukturen ist eine dem gewünschten Farbton ähnlich eingefärbten HASIT Putzgrund zu verwenden. Tiefe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeiten verlängern die Abbindezeit. Ungleiches Untergrund-Saugverhalten kann den Farbton verändern. Zu starke Verdünnung oder Verarbeitung bei Wind und/oder starker Sonneneinstrahlung kann zu erhöhter Krater- und Rissbildung führen. Um Farbunterschiede zu vermeiden sind unterschiedliche Chargen auf zusammenhängenden Putzflächen zu vermeiden oder gesamtheitlich vor dem Putzauftrag zu vermischen. Eine hohe Pigmentfülle bei dunklen, intensiven Farbtönen kann die Strukturgebung verändern und den Verbrauch reduzieren. Dünnschichtige Oberputze werden max. in Kornstärke aufgebracht. Angrenzende Bauteile (Fenster, Fensterrahmen, Türen etc.) sind vor der Verarbeitung generell abzudecken, um diese vor Verschmutzung bzw. Beschädigung zu schützen. Mit einer Stahltraufel erzielt man einen gleichmäßigeren Auftrag als mit einem Kunststoffbrett. Zur Vermeidung von Farbunterschieden und Putzansätzen nicht mit verschiedenen Werkzeugen arbeiten. Bitte beachten Sie die aktuellen BFS-Merkblätter, die Merkblätter der Fachgemeinschaft Kunstharzputze e.V., die Richtlinien des WDVS Fachverbandes und die VDPM/IWM-Richtlinien.
Besonders zu beachten:	Mustertafeln, Farbtonkarten etc. sind lediglich als Vorlagen anzusehen. Farböne können je nach Auftrocknung und Struktur des Oberputzes abweichen. Unterschiedliche Verarbeitungsweisen können auch Unterschiede in der Strukturgebung aufzeigen. Um Farbtonabweichungen zu verhindern ist bei Bestellung nach Bemusterung immer auf die Musterlieferung sowie bei Nachbestellungen auf die Erstlieferung hinzuweisen. Der Farbton ist vor dem Einbau immer zu prüfen, insbesondere bei Nachlieferungen. Zusammenhängende Flächen bei eingefärbten Oberputzen nur aus einer Lieferung bzw. Farbcharge verwenden. Die Verarbeitung bei wechselnden Witterungsbedingungen kann ebenfalls zu Farbtonunterschieden führen.
Qualitätssicherung:	Das Produkt wird im eigenen Labor sowie durch die Gütegemeinschaft Naturstein, Kalk und Mörtel e.V. und GG-Cert fortlaufend überwacht.
Verpackungshinweise:	In recyclingfähigen Kunststoffeimern.
Lagerung:	Gut verschlossen lagern. Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Lagerfähigkeit: mind. 12 Monate.
Gefahrenhinweise:	Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese durchzulesen.



HASIT SI 515 SISI® IN DOOR

SISI® Strukturputz innen

Zertifikate:



Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig.
Zeitabhängige Werte beziehen sich auf Normklimabedingungen (+20 °C/65 % r.F.). Diese können durch Umgebungsfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit und Art des Substrats variieren.
Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen.
Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.
Für weitere Fragen wenden Sie sich an Ihren Verkaufsberater oder Fachhandel.
Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden Sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.
Die anerkannten nationalen Verarbeitungsrichtlinien und Merkblätter des BFS und des VDPM/IWM sowie der deutschen Stuckateur-Fachverbände sind zu beachten.